

DIE ALTE GESCHICHTE.

BALLADE.

Am Sonnentag im Maienmond,
 An allen Zweigen blühte es;
 Am Sonnentag im Maienmond,
 In jungen Herzen glühte es:
 Da küßt' im grünen Fichtenhag
 Den blonden Pagen Berulett,
 Am maienlichten Sonnentag
 Sunhilde, Frau von Larochette.

Im Julimond, im Julimond,
 In goldnen Ähren reifte es;
 Im Julimond, im Julimond,
 Im Fichtenhage streifte es;
 Da sah sein Weib in Seligkeit
 Im Arm des Pagen Berulett
 Ein finstrer Mann im dunklen Kleid,
 Sebalduß, Herr von Larochette.

Er störte nicht das junge Blut,
 In seinen Adern lohte es;
 Er kannte es das junge Blut,
 In seinen Augen drohte es.
 Er war so grau und hart wie Stahl,
 Doch blank war stets sein Wappenschild;
 Sie aber glich dem Sonnenstrahl
 Die heitre Herrin Jung-Sunhild.